

Educational Resources in International Languages

ERKLÄRUNG FÜR KOLOSKOPIE



Translated from English to German by:

Miss Alexandra Corrigan

MA (Translation Studies)

University of Cardiff

Praktische Verfahren und Kommunikationsfähigkeiten

Kommunikationsfähigkeiten: Erklärung für Koloskopie

ERKLÄRUNG FÜR KOLOSKOPIE

Frau Sheila Prosser ist eine 55-jährige teilzeitbeschäftigte Lehrerin. Vor zwei Wochen ging sie zu ihrem Allgemeinarzt da sie seit vier Monaten an Gewichtsabnahme gelitten hatte und seit drei Tagen zudem an perianalen Blutungen. Ihr Allgemeinarzt arrangierte für sie einen Termin beim Kolorektalchirurgen in ihrem örtlichen Allgemeinkrankenhaus. Ihr Registerführer arrangierte eine Koloskopie für sie und sie haben Sie gebeten, das Verfahren zu erklären.

ERKLÄRUNG FÜR KOLOSKOPIE

Einleitung der ärztlichen Beratung

- Stellen Sie sich vor und bestätigen Sie die Identität des Patienten.

"Hallo Frau Prosser, Ich bin..... Ich bin einer der Ärzte, der mit Dr.... arbeitet. Kann ich bitte Ihren Namen und Ihr Geburtsdatum bestätigen?"

- Erklären Sie Ihre Rolle

"Ich wurde gebeten, mit Ihnen zu reden, um einen speziellen Test zu machen/durchzuführen, der Koloskopie genannt wird."

Ermitteln Sie die Informationen vor der Erläuterung

Jedes Kommunikationsfähigkeit Station MUSS taktvoll der Auslösung „ I.C.E. “ Prinzip - (Ideas)Ideen, (Concerns)Bedenken und (Expectations)Erwartungen einschließen. Wenn Sie dieses Prinzip nicht anwenden, bombardieren Sie einfach den Patienten mit Informationen, die Sie für relevant halten. Es ist in der Prüfungssituation mühevoll, da jedes Element eine Agenda hat, die Sie haben wollen.

- Ermitteln Sie das Verständnis des Patienten von der Situation

"Hat Ihnen irgendjemand erklärt, warum wir diesen Test durchführen möchten und was er beinhaltet?" "Ich bin hier, um Ihnen von der Prüfung zu erzählen und zu erklären, warum sie Ihnen anraten. Ich werde versuchen, so gut wie möglich auf alle Ihre Fragen zu antworten."

- Ermitteln Sie, was der/die Patient(in) wissen will.

"Haben Sie irgendwelche Bedenken, die Sie gerne ansprechen würden oder möchten Sie, dass ich Ihnen einen Überblick über das Verfahren gebe?"

- Achten Sie darauf, dass der/die Patient(in) besorgt sein könnte, dass Sie diesen Test machen, weil sie Krebs haben. Ignorieren Sie den/die Patienten(in) nicht oder geben Sie unrealistische Versicherung. Es ist ratsam, die Sorgen des Patienten Verständnis zu haben und zu ihnen ehrlich zu sein.

"Es könnte mehrere mögliche Ursachen für Ihre Symptome geben, und Krebs ist eine mögliche Ursache. Allerdings müssen alle notwendigen Tests durchgeführt werden, damit die Ärzte mehr Informationen haben. "

Aufklärung

Um eine prägnante Erklärung zu liefern, müssen Sie ein gutes Verständnis der üblichen Verfahren haben. Sie können Erklärungslieferungen bei der Platzierung beobachtet haben und mit Patienten gesprochen haben, die eine Aufklärung gehabt haben.

Die wichtigsten Punkte, die bei der Erläuterung eines Verfahrens zu beachten sind, sind:

01. WAS ist der Eingriff?
02. WARUM wird der Eingriff durchgeführt?
03. WAS sollten sie vor, während und nach dem Eingriff erwarten?
04. ALLGEMEINE und BESONDERE RISIKEN des Eingriffs.

Sehen Sie die Datenblätter am Ende dieses Abschnitts nach.

- Denken Sie daran, die entsprechende Sprache und Terminologie für den/die Patient(in) zu verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass der/die Patient(in) die Erklärung in jeder Phase der Informationslieferung versteht. Es ist nicht ratsam, den Patienten zu viele übermäßig komplizierte Informationen zu geben.

"Bitte unterbrechen Sie mich jederzeit, wenn Sie etwas nicht verstehen oder wenn Sie Fragen haben."

- Was ist eine Koloskopie?

"Es ist ein Kameratele, um die Darmwand zu untersuchen."

- Warum müssen Sie das machen?

"Es ermöglicht dem Arzt, die Wand von Ihrem Darm zu untersuchen. Es könnte die Ursache Ihrer Symptome erklären. Es ist auch möglich, eine kleine Probe der Darmwand zu entnehmen, die weitere Informationen über die Ursache Ihrer Symptome geben wird. "

- Was wird während des Eingriffs passieren?
 - o Vor dem Eingriff

Zwei Tage vor dem Eingriff werden Ihnen starke Abführmittel verabreicht. Die Abführmittel werden dazu beitragen, Ihre Därme zu öffnen, um Ihren Darm zu leeren, sodass der Arzt während des Eingriffs Ihr Darmfutter(?) deutlicher sehen kann. In den zwei Tagen vor dem Eingriff müssen Sie eine fettarme Diät halten. Am Tag des Tests essen Sie bitte nichts am Morgen, sondern trinken Sie viel klare Flüssigkeit.

- Während des Eingriffs

Sie werden gebeten, ein Krankenhaushemd zu tragen und sich von der Taille abwärts zu entkleiden. Damit Sie sich entspannter fühlen, bekommen Sie Beruhigungsmedikamente durch eine Nadel im oberen Teil ihrer Hand verabreicht. Ein Arzt/ eine Ärztin, der/die für dieses Verfahren besonders geschult ist, wird den Test durchführen. Sie werden Sie bitten, mit gebeugten Knien auf Ihrer Seite zu liegen. Nach dem Untersuchen Ihrer Afterregion mit einem behandschuhten Finger, wird ein langer flexibler Schlauch mit einer Kamera am Ende in ihre Afterregion geleitet. Die Kamera ermöglicht es, Bilder des Darms auf einem separaten Bildschirm anzuzeigen. Es könnte unangenehm sein, aber es sollte nicht sehr schmerzhaft sein. Während des Tests wird der Arzt/die Ärztin etwas Luft in den Darm pumpen. Dies kann Ihnen das Gefühl geben, dass Sie Ihren Darm öffnen oder Blähungen entweichen lassen müssen. Das ist normal, also bitte nicht verlegen sein. Der Eingriff wird etwa 30 Minuten dauern.

- Nach dem Eingriff

"Nach dem Eingriff müssen Sie sich für mindestens eine halbe Stunde ausruhen, um sich zu erholen. Sie können leichte Blähungen und Unbehagen im Abdomen fühlen, aber das sollte sich legen. Sie können am selben Tag nach Hause gehen, aber es ist nicht ratsam, dass Sie fahren oder schwere Maschinen für 24 Stunden nach der Sedierung betreiben. Es ist am besten, jemanden mitzubringen, der Sie nach Hause bringen kann. "

- Welche Risiken sind mit dem Eingriff verbunden?

Erläutern Sie Risiken und Vorteile, so dass der/die Patient(in) eine informierte Entscheidung über Nachsorge machen kann.

- o Vorteile.

"Wir könnten die Ursache für Ihre Symptome identifizieren, oder wir können eine kleine Probe von Ihrer Darmwand entnehmen, die wir im Labor untersuchen können. Es wird uns helfen, Sie richtig zu versorgen. "

- o Risiken.

"Wie bei jedem Eingriff gibt es gewisse Risiken. Es gibt ein sehr geringes Risiko, weniger als 1 von 1.000, dass die Kamera ein Loch in Ihren Darm hinterlässt. In diesem Fall werden Sie eine Operation benötigen, um das Loch zu verschließen. Es ist üblich nach dem Eingriff, leichte Blutungen aus ihrer Afterregion zu haben, aber dies sollte sich nach ein paar Tagen legen. Andere Komplikationen umfassen abdominale Beschwerden, Probleme mit Beruhigungsmedikamenten (Allergie, sich schlecht oder schwindelig fühlen) und selten gibt es ein Infektionsrisiko. Wenn wir keine Antwort auf Ihre Probleme finden, müssen wir den Eingriff vielleicht wiederholen.

Beendigung der ärztlichen Beratung

- Fassen Sie kurz zusammen oder bitten Sie die Patienten, Ihnen zu sagen, was sie von Ihrer Beratung verstanden haben, um zu überprüfen, dass sie Sie völlig verstanden haben.
- Um das Interview abzuschließen, fragen Sie den Patienten/die Patientin, ob er/sie weitere Fragen hat.

Denken Sie daran, allgemeine Kommunikationsfähigkeit zu verwenden

- Demonstrieren Sie ein angemessenes nonverbales Auftreten (z. B. guter Augenkontakt, passende Haltung).

Fühlen Sie mit dem Patienten mit und unterstützen Sie ihn.

STECKBRIEF - KOLOSKOPIE

Diagnose	Therapieversuch
<ul style="list-style-type: none"> • Alarmsymptome für Darmkrebs (perianale Blutungen, Gewichtsabnahme, Eisenmangelanämie, Tenesmus, Veränderung der Darmgewohnheiten) • Biopsie einer nach einem Bariumklistier beobachteten Läsion 	<ul style="list-style-type: none"> • Polypektomie • Angiodysplasie • Dekompression • Pseudoobstruktion • Volvulus

Komplikationen der Koloskopie	
Allgemeine Komplikationen <ul style="list-style-type: none"> • Infektion • Nebenwirkung des Sedativums 	Spezifische Komplikationen <ul style="list-style-type: none"> • Perforation (0,1%) • Abdominale Beschwerden • Unvollständige Untersuchung • Blutungen nach Biopsie oder Polypektomie



DOCTORS ACADEMY

BETTER EDUCATION. BETTER HEALTH.

Doctors Academy is a UK-based International Non-Profit Organisation comprising of doctors, dentists and scientists that undertakes a diverse range of educational activities globally. The aim of the Academy is to disseminate information and exchange medical knowledge between professionals from diverse backgrounds working in a variety of healthcare settings. This is achieved by the provision of a number of attendance courses, publishing house, online resources and international events/ competitions.

Courses (a selection):

Undergraduate:

- Final Year Medicine and Surgical Revision Courses
- Training the Clinical Anatomy Trainer
- Clinical Anatomy as Applied to Trauma and Emergency Medicine
- Surgical Anatomy of Important Operative Procedures
- Future Surgeons: Key Skills (RCSEd delivered)
- Structured Introduction to Surgical Skills

Postgraduate:

- MRCS Part A
- MRCEM Part A
- MRCS Part B OSCE
- DOHNS: Intensive Revision & OSCE
- Intercollegiate Basic Surgical Skills (RCSEd delivered)
- MRCP PACES Part 2
- FRCS (General Surgery) Exit Exam
- Cadaveric Ultrasound-Guided Musculoskeletal Intervention Course
- Ultrasound-Assisted Botulinum Toxin Injection for Neuromuscular Disorders
- Live Advanced Laparoscopic Colorectal Course



Forthcoming key events:

- **International Medical Summer School**
Manchester, 31st July to 4th August 2017
- **International Academic and Research Conference**
Manchester, 5th August 2017
- **World University Anatomy Challenge**
Manchester, 4th August 2017

Publications



publications.doctorsacademy.org

World Journal of Medical Education & Research



Peer-reviewed academic journal
with ISSN.

- No fee to view, read and download articles
- No subscription charges
- No submission fees
- No manuscript processing fee
- No publishing fee
- No cost to read, write or publish!

wjmer.co.uk

Online Revision Resources

DoctorExams consists of 1000s of questions with detailed explanations in MCQ, EMQ, SBA and SAQ formats. Questions are written by the Doctors Academy group of experienced clinicians and clinical academics, with mock exams and feedback on performance included to aid a candidate's focused revision of topics. Based on past exams, these questions are carefully crafted to suit the requirements of undergraduate students & postgraduate trainees undertaking relevant speciality exams.

Resources for:

- Medical Students
- Dental Students
- International Entrance Exams
- MRCS Exams
- General Surgery Exams
- Plastic Surgery Exams
- DOHNS Exams

www.doctorexams.co.uk

www.doctorsacademy.org